



Liebe Schwestern und Brüder,

die Passionszeit ist die Unterbechung von Gewohntem. In diesem Jahr liegen sie und der Kirchentag so nahe beieinander wie selten: Gleich in der Woche nach dem Osterfest beginnt das große Treffen in Hannover. Die Themen der Fastenaktion „Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik“ und das Kirchentagsmotto „mutig stark beherzt“ gehen schlüssig ineinander über.

Denn die Weltlage hat sich zugespitzt, nicht erst seit dem Eklat in Washington am 28.2. Die beunruhigenden Schlagzeilen jagen einander. Für gründliches Nachdenken gibt es derzeit keine Räume. Regierende scheinen nicht mit sorgfältig reflektierten und abgestimmten Programmen Führung wahrnehmen zu können, sondern laufen nur neuen, bisher ungekannten Regelbrüchen hinterher. Da ist es schwer, nicht in panische Atemlosigkeit zu verfallen.

„Weiteratmen“ ist so banal wie lebensnotwendig, wird auch gern mal als flapsige Antwort gegeben. Doch Gott selbst hat uns seinen Atem in die Nasen geblasen, damit wir lebendige Menschen sein können. Die Fastenaktion will den Segen unseres Atems bewusst machen und vertiefen.

Mich hat dabei besonders die Übung für die kommende Woche angesprochen: das Seufzen. Die belastenden Gefühle mit unwillkürlichem oder bewusstem schwerem Atem geräuschvoll herauszulassen schafft Räume in meinen Lungen. Neuer Lebenshauch kann oder muss sie sogar wieder befüllen.

Nur wer sich nicht dauerhaft von Panik lähmen lässt, kann mutig, stark und beherzt sein. Hastiger, kurzer Atem und ein Getriebensein passen dazu nicht. So kommt diese Losung sehr selbstbewusst, geradezu vollmundig daher. Die mit ihr verbundene Pop-Art-Grafik unterstreicht dies: Ein kräftiges Pinkrot im Kontrast zur dunklen Höhle des geöffneten Mundes mit strahlendweißen Zähnen – und starken Worten. Sie sollen als Haltung in den regelmäßigen Atem des Alltags mitgenommen zu werden.

So steht jetzt im Eingangsbereich des Oberkirchenratsgebäudes im Philosophenweg ein Kirchentagstisch. Auf ihm liegen Kirchentagsarmbänder und -postkarten, aber auch Karten mit Satzanfängen: „Mein Glaube ermutigt mich...“ Sie können von allen Eintretenden ergänzt, an bereitgestellte Schnüre gehängt oder auch mitgenommen werden, um sich selbst an den eigenen Glaubensmut zu erinnern.

So wünsche ich Ihnen eine gesegnete Passionszeit mit vielen Unterbrechungen, genug Luft zum Atmen und für alle Seufzer. Und dann einen ermutigenden und stärkenden Kirchentag nach dem Osterfest, Ihre

Gudrun Mawick, Oberkirchenrätin

Dienstgebäude

Ev.-luth. Oberkirchenrat
Philosophenweg 1
26121 Oldenburg

Telefon: 0441 7701-0

Fax: 0441 7701-2199

E-Mail: info@kirche-oldenburg.de

www.kirche-oldenburg.de

Öffnungszeiten

Mo.-Do.: 8:00-16:00 Uhr

Fr.: 8:00-13:00 Uhr

Bankverbindung

Evangelische Bank eG

Landessparkasse zu Oldenburg

Norddeutsche Landesbank

IBAN DE29 5206 0410 0006 4051 69

IBAN DE74 2805 0100 0021 4124 40

IBAN DE86 2905 0000 3001 9410 09